

AG Kultur und Medien

Archive bewahren unser Gedächtnis - und brauchen selbst eine sichere Zukunft

Nancy Faeser, zuständige Berichterstatterin:

Der 9. Juni ist der Internationale Tag der Archive. Sie bewahren das Gedächtnis der Gesellschaft, sie sichern Transparenz und Forschung. Trotz Digitalisierung und knapper Ressourcen sind Archive unverzichtbar im Kampf gegen Desinformation und für historisches Lernen.

„Archive sind das Gedächtnis unserer Gesellschaft. Sie sichern Dokumente, Akten, Fotos, Karten, Filme, Objekte und digitale Daten und bewahren damit unser demokratisches, kulturelles und historisches Erbe. Ohne Archive gäbe es keine fundierte historische Forschung, keine Transparenz staatlichen Handelns, kein Lernen für die Zukunft.

Gerade in Zeiten von Desinformation und gesellschaftlichen Umbrüchen sind Archive unverzichtbare Orte, an denen unveränderte Originalquellen dauerhaft erhalten, erschlossen und zugänglich gemacht werden. Sie wirken Versuchen entgegen, dass Geschichte manipuliert, vergessen oder ideologisch umgeschrieben wird, und stärken damit das Vertrauen in unsere Institutionen.

Doch die Archive stehen vor großen Herausforderungen. Die fortschreitende Digitalisierung verändert ihre Arbeit grundlegend. Immer größere Mengen digitaler Unterlagen müssen zusätzlich zu den analogen Beständen langfristig – das heißt: ‚für die Ewigkeit‘ – gesichert und nutzbar gemacht werden. Gleichzeitig kämpfen viele Archive mit begrenzten finanziellen und personellen Ressourcen, einem wachsenden Investitionsbedarf bei der technischen und baulichen Infrastruktur sowie einem Wettlauf gegen die Zeit bei besonders verfallsbedrohten Archivalien.

Als SPD-Bundestagsfraktion setzen wir uns dafür ein, dass Archive die Unterstützung erhalten, die sie für ihre wichtige Arbeit benötigen. Der Welttag der Archive erinnert uns daran: Wer die Zukunft gestalten will, muss die Vergangenheit bewahren. Archive leisten dazu jeden Tag einen unverzichtbaren Beitrag.“

Impressum

Nr. 99.2026 / 09. Juni 2026

Herausgeber: Dirk Wiese, MdB
Redaktion: Dominik Dicken

T 030 227 52282
030 227 51118
E Presse@spdfraktion.de

Der Text kann im Internet unter www.spdfraktion.de abgerufen werden.